

320. Droh'n auch in finst'rer Sündennacht.

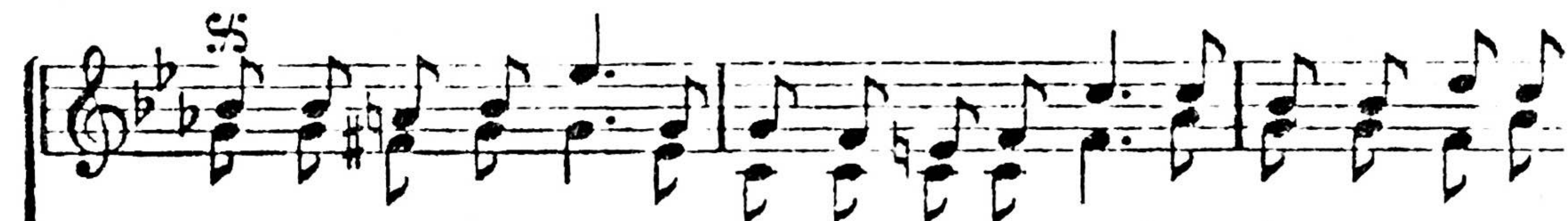
„Die kleine Balme“ 1.



1. Droh'n auch in finst'rer Sün-den-nacht die Wet-ter-wol-fen schwer, und
2. Wenn teu-re Freun-de fer-ne stehn, Ver-wan-dte mich ver-schmäh'n, und
3. So zieh' ich froh durch Kampf u. Streit ge-rü-stet mei-ne Bahn; mich



1. braust der Stür-me wil-de Macht ver-hee-rend um mich her, so
2. die, die mir die Näch-sten sind, mich sel-ten recht ver-stehn; dann
3. zieht ein stil-les Seh-nen stets nach je-nem Ra-na-an. Und



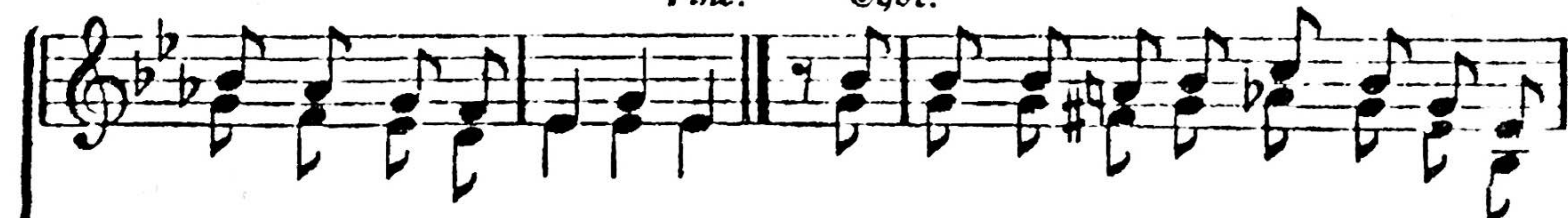
1. ist mir doch nicht bang', bleibt auch der Ret-ter lang'; ein Blick auf Je-sum
2. klag' ich ihm mein Leid, so wan-delt er's in Freud'; ein Blick auf Je-sum
3. kommt dann auch der Tod, so hat es kei-ne Not; ein Blick auf Je-sum



1.-3. D. S. ich auch oft verzagt und seufzt mein Herz und klagt; ein Blick auf Je-sum

Fine.

Chor.



- 1.—3. macht mein Her-ze still, so still. Ein Blick auf Je-sum macht mein Her-ze



1.—3. macht mein Her-ze still, so still.

♩ D. S. al Fine.

1.—3. still, so still, ein Blick auf Je-sum macht mein Her-ze still, so still; bin